

Müller, Wilhelm: Auf dem Flusse (1810)

1 Der du so lustig rauschtest,
2 Du heller, wilder Fluß,
3 Wie still bist du geworden,
4 Giebst keinen Scheidegruß.

5 Mit harter, starrer Rinde
6 Hast du dich überdeckt,
7 Liegst kalt und unbeweglich
8 Im Sande hingestreckt.

9 In deine Decke grab' ich
10 Mit einem spitzen Stein
11 Den Namen meiner Liebsten
12 Und Stund' und Tag hinein:

13 Den Tag des ersten Grußes,
14 Den Tag, an dem ich ging,
15 Um Nam' und Zahlen windet
16 Sich ein zerbrochener Ring.

17 Mein Herz, in diesem Bache
18 Erkennst du nun dein Bild?
19 Ob's unter seiner Rinde
20 Wohl auch so reißend schwillt?

(Textopus: Auf dem Flusse. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65253>)